

Rhone Brücke Raron (Schweiz)



Projektbeschreibung

Am 29. November 1998 hat das Schweizer Volk die Weichen für die Einbindung in das europäische Eisenbahn-Hochleistungsnetz gestellt und eine schnelle und umweltfreundliche Verbindung zwischen den Nachbarländern und der Schweiz genehmigt. Zentrales Projekt dieser Nord – Süd Achse ist die Neue Alpentransversale (NEAT) mit einem prognostizierten Bauvolumen von 30 Milliarden CHF. Die Hochgeschwindigkeitszüge sollen künftig die beiden Brücken mit einer Geschwindigkeit von 160km/h passieren können. Das ganze Brückensystem wurde sehr steif ausgebildet, damit während der Überfahrt der schwer beladenen Schnellzüge nur geringe Deformationen im Tragwerk auftreten. Die max. Einsenkungen in einem 65m Feld betragen weniger als 25mm, was einem Verhältnis von L/2700 entspricht.

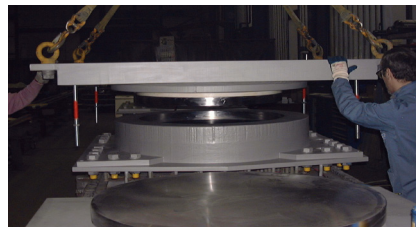
Brücke ist Teil der Alpentransversale (NEAT)



Gelieferte Produkte

Die mageba Topflager ermöglichen Kraftübertragung und Bewegungen zwischen Pfeilern und Brückenüberbau. Der Topflagertyp wurde für dieses Projekt gewählt, da dieser die hohen Anforderungen bezüglich Leistungsfähigkeit und Dauerhaftigkeit am besten erfüllen kann. Die Bauherrschaft verlangte, dass nur güteüberwachte und bewährte Materialien zur Herstellung der Lager verwendet werden dürfen. Aufgrund der hohen Lasten und Verschiebungen bei gleichzeitig geringen Platzverhältnissen werden höchste Ansprüche an die Lager gestellt. Z.B. muss das fixe Lager in Brückenmitte Vertikallasten von 24'000kN und gleichzeitig wirkende Horizontallasten von 2'000kN übernehmen. Das Lager hat Abmessungen von 2'100 x 2'200 x 600 mm und ein Gewicht von nahezu 10'000kg.

Zusammenbau des festen Topflagers mit einem Gewicht von nahezu 10 Tonnen



Highlights & Fakten

mageba Produkte:

Typ: RESTON®POT Topflager
Merkmale: Vmax. 24'000 kN
Einbaujahr: 2001

Brücke:

Ort: Raron
Land: Schweiz
Baujahr: 2000-2004
Typ: Gleisbrücke
Länge: 962 m
Bauherr: BLS Alp Transit AG

Brückenpfeiler mit mageba RESTON®POT Topflager

